

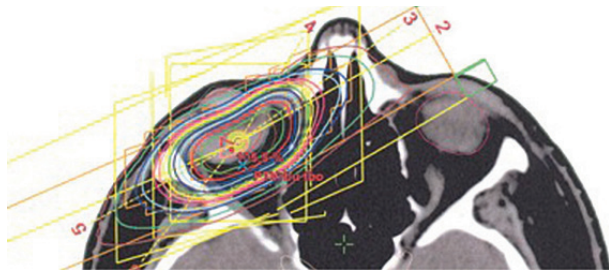
Therapeutische Möglichkeiten

Durch einen eigenen speziell ausgestatteten Operationssaal sowie verschiedene interne und externe Kooperationspartner bieten wir das gesamte Spektrum der modernen und patientengerechten Tumorthherapie der Augenheilkunde.

Strahlentherapeutische Maßnahmen

(in Kooperation mit der Klinik für Strahlentherapie unter der Leitung von Herrn Univ.-Prof. Dr. Hans-Th. Eich);

- Applikation von Ruthenium-106 Applikatoren der neuesten Generation
- Stereotaktische, fraktionierte Radiatio
- Beratung und Planung von Protonenbestrahlung



Planung einer stereotaktischen Bestrahlung bei Aderhautmelanom

Chirurgische Maßnahmen

bei intraokularen und orbitalen Tumoren:

- Resektion und Biopsiegewinnung mit vorheriger und nachträglicher Bestrahlung
- Probengewinnung von Tumoren der Augenhöhlen

Kontakt

Ophthalmologische Tumorsprechstunde

- Univ.-Prof. Dr. N. Eter
- Dr. R.-L. Merté
- Dr. C. Bahr
- C. Müller

Anmeldung und Terminvergabe

T 0251 83-56017

augenklinik@ukmuenster.de

Klinik für Augenheilkunde
Universitätsklinikum Münster
Albert-Schweitzer-Campus 1, Geb. D15
48149 Münster

www.augenklinikUKM.de

Anfahrt



Anfahrt mit dem Auto:

Aus Richtung Norden: B54, A1-MS-Nord, Steinfurterstr, Orléans-Ring Richtung Uniklinikum

Aus Richtung Süden: B219, A1, A43, MS-Süd, Weselerstr, Kolde-, Kardinal v. Galen Ring, Uniklinikum

Bitte nutzen Sie den großen Parkplatz an der Domagkstraße, 2 Gehminuten vom Hörsaalgebäude entfernt.

Anfahrt mit Bus und Bahn:

Das UKM erreichen Sie direkt mit den Buslinien: 1; 2, 22, R63, R64, Haltestelle „Uni-Klinikum“.



Klinik für Augenheilkunde



Ophthalmologische Tumorsprechstunde

[Patienteninformation](#)

Impressum

Herausgeber: Universitätsklinikum Münster, Unternehmenskommunikation T +49 251 83-55866, Unternehmenskommunikation@ukmuenster.de

Willkommen

Comprehensive Cancer Center

Ophthalmologische Tumorsprechstunde

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bei Ihnen wurde eine gutartige oder bösartige Erkrankung des Auges diagnostiziert? Oder steht bei Ihnen eine Nachsorgeuntersuchung an? Die Klinik für Augenheilkunde des Universitätsklinikums Münster bietet Ihnen als überregionaler Ansprechpartner für Augenheilkunde Fachkompetenz auf hohem, universitärem Niveau. Wir möchten, dass Sie sich bei uns wohl und sicher aufgehoben fühlen und bedanken uns für Ihr Vertrauen.

Grundgedanke der ophthalmologischen Tumorsprechstunde am UKM ist eine fachübergreifende und individuelle Versorgung unserer Patienten: In unserer Tumorsprechstunde erwartet Sie das gesamte Spektrum diagnostischer und therapeutischer Möglichkeiten des UKM. Durch regelmäßige interdisziplinäre Tumorkonferenzen vernetzt die Tumorsprechstunde der Universitäts-Augenklinik Münster Experten aller Fachgebiete. Gemeinsam erarbeiten wir für jeden Patienten einen auf ihn persönlich zugeschnittenen Behandlungsplan, in den die Kompetenzen aller beteiligten Experten und Abteilungen einfließen.

Folgende aktive Kooperationen bestehen zur Zeit:

Klinik für Hautkrankheiten, UKM

Institut für Humangenetik, UKM

Institut für Klinische Radiologie, UKM

Klinik für Strahlentherapie, UKM

Klinik für Nuklearmedizin, UKM

Klinik für Psychosomatik, UKM

Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, UKM

Sowie alle anderen Kliniken des Universitätsklinikums Münster

Interdisziplinär – kompetent – einfühlsam

Als Bestandteil des Comprehensive Cancer Center Münster besteht eine Vernetzung zu den anderen Organkrebszentren und zentralen Einrichtungen zur Behandlung von Krebspatienten des Universitätsklinikums. Die psychische Begleitung von Patienten mit einem Augentumor zur Unterstützung bei der Krankheitsverarbeitung ist eine weitere wesentliche Säule unserer Therapie. Deshalb bieten wir jedem Patienten eine psychoonkologische Beratung an. Dazu arbeiten wir mit der [Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie](#) am UKM zusammen.

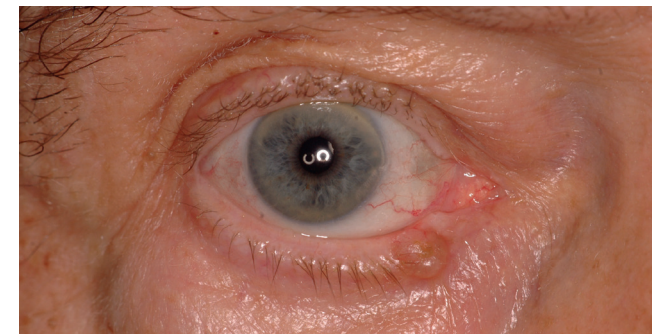
Es besteht eine enge Kooperation mit der [Hautklinik](#), mit der wissenschaftliche Fragestellungen von ophthalmologischen Tumorerkrankungen untersucht werden.

Um die Lebensqualität unserer Patienten zu verbessern, nutzen wir die großen Fortschritte der Schmerztherapie und legen viel Wert auf unterstützende Maßnahmen. Wichtig ist bei schwerer erkrankten Patienten die vollständige Ausnutzung der erleichternden, so genannten palliativmedizinischen Verfahren. Wir möchten allen Patienten immer eine angemessene und ihre Lebenswürde erhaltende Behandlung zukommen lassen. Wichtig ist uns die enge Zusammenarbeit mit dem [Sozialdienst](#) des UKM. Seine Mitarbeiter/Innen beraten zu Formen der poststationären Versorgung, Rehamaßnahmen oder Anschlussheilbehandlungen.

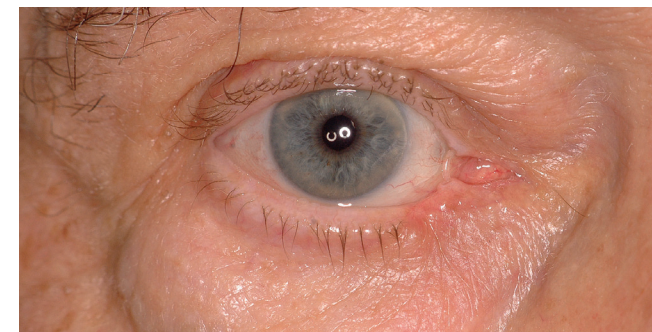
Darüber hinaus vermitteln wir den Kontakt zu [Selbsthilfegruppen](#).

Diagnostik und Therapie

- Diagnose und Therapieplanung bei gut- und bösartigen Tumorerkrankungen der vorderen und hinteren Augenabschnitte sowie der Orbita
- Sämtliche Therapiemodalitäten zur Behandlung onkologischer Augenerkrankungen
- Nachsorgeuntersuchungen in fachübergreifender Kooperation
- Beratung und Planung plastischer und kosmetischer Lidchirurgie nach onkologischen Eingriffen
- Zweitmeinung bzw. Beratung



Vor Tumorentfernung am Unterlid

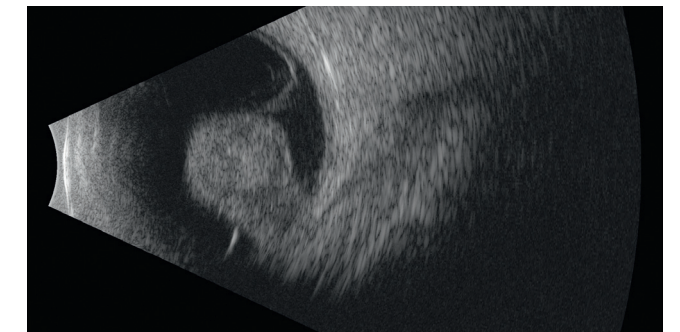


Nach plastischer Rekonstruktion

Untersuchungsmethoden

Wir nehmen uns Zeit für Sie und untersuchen Ihre Augen mit sämtlichen zur Verfügung stehenden Möglichkeiten der modernen Augenheilkunde. Für die feingewebliche Untersuchung nutzen wir histologische, immunhistologische, molekularbiologische und genetische Methoden. Auf dieser diagnostischen Basis erstellen wir Ihre individuelle Therapie. In Kooperation mit unseren [Behandlungspartnern](#) am UKM wird folgende Diagnostik durchgeführt:

- Sonographie des vorderen und hinteren Augenabschnittes sowie der Augenhöhle
- Lymphknotenultraschall
- Sonographie der Bauchhöhle (Abdomensonographie)
- Röntgenuntersuchungen
- Computertomographie (CT)
- Kernspintomographie (MRT)
- PET-CT (derzeit das modernste bildgebende Verfahren für die Tumordiagnostik)
- Histologische und molekularpathologische Untersuchung der Tumoren
- Untersuchung des Tumors auf genetische Veränderungen



Echographische Darstellung eines Melanoms der Aderhaut